

# SCHWEIZERISCH-ISLÄNDISCHE LITERATURTAGE

17. BIS 24. OKTOBER 2011

ZOFINGEN AARAU GÖSCHENEN  
ST. GALLEN WINTERTHUR ZUG

**MONTAG** ÓSKAR GUÐMUNDSSON: SNORRI STURLUSON –  
**17. OKTOBER** UND HALLDÓR LAXNESS  
**ST. GALLEN** 20 UHR, KELLERBÜHNE ST. GALLEN

Nirgends ist Literatur so im Volk verankert wie in Island. Autoren aller Generationen spielen in ihrem Werk auf das Erbe ihrer Vergangenheit an. Das spannende Leben des mittelalterlichen Gelehrten Snorri Sturluson beschreibt der in Westisland lebende Schriftsteller und Historiker Óskar Guðmundsson. Sein Werk «Snorri Sturluson. Homer des Nordens» verbindet schriftstellerische Qualität mit historiografischer Sorgfalt. Es erscheint nun in deutscher Übersetzung im Böhlau Verlag. – Der isländische Literaturnobelpreisträger Halldór Laxness (1902–1998) weilte in den 1970er Jahren auf Einladung der Erker-Galerie wiederholt in St. Gallen. Der Publizist und Schauspieler Matthias Peter erinnert an diese Aufenthalte, führt in Laxness' vielgestaltiges literarisches Werk ein und bringt «Die Geschichte vom teuren Brot» zu Gehör, die Laxness mit dem dänischen Künstler Asger Jorn im Erker-Verlag als bibliophile Lithomappe herausgebracht hat.

Veranstalter: Kellerbühne St. Gallen, St. Georgen-Str. 3. Vorverkauf: Tel. 071 228 16 66 oder [www.kellerbuehne.ch](http://www.kellerbuehne.ch)  
In Zusammenarbeit mit den Literaturtagen Zofingen und dem Verein nordklang.

**DIENSTAG** DIE LITERATUR DER FÄRÖER-INSELN  
**18. OKTOBER** 19 UHR, VOLKSHOCHSCHULE AARAU  
**AARAU** Die Autorin Verena Stössinger, Kennerin der färöischen Literatur, lädt zu einer Reise in eine fast unbekannte Welt. Rund 48 000 Menschen bevölkern die achtzehn schroffen, baumlosen färöischen Inseln im Nordatlantik. Jahrhundertlang blühte hier eine mündliche Tradition mit Balladen, Sagen und Märchen. Daraus ist zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine selbstbewusste, erzähl- und experimentierfreudige Literatur entstanden. Kostproben im Originalton vermitteln davon einen Eindruck.

Veranstalter: VHS Aarau Theologisch-Diakonisches Seminar, EMK Pauluskirche, Effingerweg 2 (Eingang EG).  
Anmeldung: [aarau@vhs-aargau.ch](mailto:aarau@vhs-aargau.ch) / Tel. 079 377 15 73. In Zusammenarbeit mit den Literaturtagen Zofingen.

**MITTWOCH** «DIE GLÜCKLICHSTE NATION UNTER DER SONNE» –  
**19. OKTOBER** THÓRARINN ELDJÁRN  
**ZUG** 20 UHR, KANTONSBIBLIOTHEK ZUG

Pórarinn Eldjárn, 1949 in Reykjavík geboren, zählt zu den populärsten isländischen Gegenwartsdichtern. Seine «berechnende Verzögerung der Pointen enthüllen ihn als Meistererzähler», lobt die Kritik den Autor. An den Universitäten Lund [Schweden] und Reykjavík studierte der Sohn des ehemaligen Staatspräsidenten Kristján Eldjárn Literatur und Philosophie. In Zug liest er aus seiner Kurzgeschichten-Anthologie «Die glücklichste Nation unter der Sonne». Zwischen den Textlesungen führt Jóhannes Vigfússon mit dem Autor ein Gespräch.

Veranstalter: Literarische Gesellschaft Zug, St.-Oswaldgasse 6, 6300 Zug – Reservation nicht erforderlich.  
In Zusammenarbeit mit den Literaturtagen Zofingen.

**FREITAG -  
SONNTAG  
21.0– 23. OKTO-  
BER**

**ISLÄNDISCHE LITERATURTAGE UND SCHWEIZER LYRIKFESTIVAL**  
Auf dem Programm des schweizerisch-isländischen Hauptfestivals stehen Lesungen, Podien und Diskussionen mit

- Bergsveinn Birgisson
- Einar Már Guðmundsson
- Hallgrímur Helgason
- Hermann Stefánsson
- Jóhanna Vigdís Hjaltadóttir
- Jónína Leósdóttir
- Kristín Steinsdóttir
- Malan Marnersdóttir
- Sigurbjörg Prastardóttir
- Sigríður Theodóra Erlendsdóttir
- Þórarinn Eldjárn
- Ævar Örn Jósepsson
- u.a.m.

Begleitet werden die Veranstaltungen von einem Konzert des Kammerkór Norðurlands (Kammerchor von Nordisland) mit einem a-cappella-Programm isländischer KomponistInnen der Gegenwart und der Lyriknacht «Poetische Schweiz» mit Mitgliedern des Verbandes Autorinnen und Autoren der Schweiz (AdS).

Veranstalter: Literaturtage Zofingen in Zusammenarbeit mit AdS. Gesamtprogramm: s. folgende Seiten.

**MONTAG  
24. OKTOBER  
WINTERTHUR**

**«DIE FRAU BEI 1000°» – HALLGRÍMUR HELGASON  
20 UHR, COALMINE**

Hallgrímur Helgason wurde 1959 in Reykjavík geboren und ist seit 1982 als freier Schriftsteller sowie als Künstler tätig. Sein Roman «101 Reykjavik» aus dem Jahr 1996 geniesst Kultstatus und wurde verfilmt. Für den 2001 erschienenen Roman «Höfundur Íslands» (dt: «Vom zweifelhaften Vergnügen, tot zu sein») über Halldór Laxness, der nach seinem Tode in seinem eigenen Buch erwacht, wurde er mit dem Isländischen Literaturpreis ausgezeichnet.

Veranstalter: Literarische Vereinigung Winterthur, CoalMine, Turnerstrasse 1.

Reservation: sekretariat@dieliterarische.ch Tel. 052 238 08 82.

In Zusammenarbeit mit den Literaturtagen Zofingen.

**MONTAG  
24. OKTOBER  
GÖSCHENEN**

**«GRETTIR DER STARKE» & «DER SCHMIED VON GÖSCHENEN»  
SAGEN VOM GOTTHARD BIS ISLAND  
16 UHR, BAHNHOFBUFFET 1. KL. GÖSCHENEN**

Island hat keine Eisenbahn. Sagen kursieren aber hie wie da. Seit Urzeiten – und was den Urnern der Teufel, ist den Isländern Grettir der Starke. Im neuen SJW-Buch «Sankt Gotthard und der Schmied von Göschenen» rekapituliert der Schriftsteller Pirmin Meier Sagen aus dem Alpenraum, während die Isländisch-Lektorin Ursula Giger von isländischen Sagas erzählt. Sie gehören zur Weltliteratur.

Veranstalter: INTERLINEAR - Literaturvision Gotthard. Reservation nicht erforderlich.

In Zusammenarbeit mit den Literaturtagen Zofingen.

17.00  
RATHAUS

«TUNGUMÁL HEIMSINS ERU GERSEMAR» –  
«DIE SPRACHEN DIESER WELT SIND PERLEN»  
VIGDÍS FINNBOGADÓTTIR

Eröffnung der isländischen Literaturtage mit Reflexionen von Jóhanna Vigdís Hjaltadóttir, Generalkonsulin in Island für die Schweiz, über die kulturellen Beziehungen und kleinen aber feinen Unterschiede zwischen dem Land im atlantischen Nordmeer und dem europäischen Inselstaat in den Alpen.

Jóhanna Vigdís Hjaltadóttir verfolgte nach einem Studium der Germanistik an der Universität von Island in Reykjavík ein Weiterstudium an der Universität Freiburg in der Schweiz, das sie mit einem MA in Journalismus und Medienwissenschaften abschloss. Sie ist als Journalistin und Moderatorin am isländischen Fernsehen tätig und zudem als Autorin von Kochbüchern bekannt und beliebt.

17.30  
RATHAUS

«ES BEGINNT HARMLOS» – PÓRARINN ELDJÁRN

Pórarinn Eldjárn, 1949 in Reykjavík geboren, wurde für sein schriftstellerisches Werk vielfach ausgezeichnet. In seiner 2011 auf Deutsch erschienenen Kurzgeschichtenanthologie «Die glücklichste Nation unter der Sonne» zeichnet er ein ironisches Bild Islands, das näher an der Schweiz zu liegen scheint, als man denkt.

Anschliessend Apéro mit isländischen Spezialitäten wie Hangikjöt, Harðfiskur, Flatbrauð und Brennivín, offeriert von der Stadt Zofingen.

19.30  
STADTKIRCHE

KONZERT MIT DEM KAMMERKÓR NORÐURLANDS  
DIRIGENT: GÜÐMUNDUR ÓLI GUNNARSSON

Der Kammerkór Norðurlands (Kammerchor von Nordisland) rekrutiert seine 18 Mitglieder im nördlichen Teil von Island. Der Dirigent ist zugleich Chefdirigent des nord-isländischen Symphonieorchesters. Der Chor pflegt fast ausschliesslich isländische Musik, mit Hauptgewicht auf neueren Kompositionen sowie zeitgenössischen Arrangements traditioneller Melodien. Er tritt vorwiegend a cappella auf.

21.15  
RATHAUS

«DIE BESSERE HÄLFTE» –  
ISLÄNDISCHE FRAUENLITERATUR

Ein Podium zur zentralen Rolle der Frau in der isländischen Gesellschaft und Literatur. Mit Jónína Leósdóttir, Schriftstellerin und Frau der isländischen Premierministerin Jóhanna Sigurðardóttir, sowie der Historikerin Sigríður Theodóra Erlendsdóttir und der färöischen Literaturwissenschaftlerin Malan Marnesdóttir.

ZOFINGEN

21. OKTOBER 2011

FREITAG

**9.00 – 16.00** **ÚRVAL/AUSWAHL**  
**STADTBIBLIOTHEK** Ein ausgesuchtes Sortiment an isländischer Literatur und DVD's stehen ab Mitte Oktober in der Stadtbibliothek zur Ausleihe bereit. Zudem werden auf vier Bildschirmen urtümliche Volkslieder, die das Zentrum für Volksmusik in Siglufjörður dokumentierte, präsentiert.

**10.00 – 11.00** **DRAUMALANDID – MÄRCHENLAND**  
**STADTBIBLIOTHEK** **ISLAND FÜR KINDER MIT KRISTÍN STEINSDÓTTIR**  
Island liegt nicht hinter den sieben Bergen, sondern weit weg im Nordmeer. Gibt es dort auch Hänsel und Gretel? Oder ein Schneewittchen? «Einu sinni var...» - «Es war einmal...» Die isländische Kinderbuchautorin Kristín Steinsdóttir liest aus ihrem Buch «Abrakadabra» und erzählt Kindern, was sie auf ihrer Insel der Trolle und Elfen in jungen Jahren erlebt hat. Kristín Steinsdóttir wurde für ihre Kinderbücher u.a. mit dem Isländischen Kinderbuchpreis und dem Nordischen Kinderbuchpreis ausgezeichnet.

**10.00 – 11.00** **KULTURELLER REISEBERICHT – NOTIZEN AUS ISLAND**  
**HOTEL ZOFINGEN** Auf nach Island – mit dem Schiff via Färöer – reiste der Luzerner Gymnasiallehrer Fabrizio Brentini im Sommer 2008. Er berichtet über Begegnungen mit Schriftstellern, Künstlern und präsentiert Fotos aus dem sagenhaften Reiseland. Sein Tagebuch ist unter dem Titel «Island 2008 – Notizen» erschienen. Fabrizio Brentini, geboren 1957, studierte Kunstgeschichte, Philosophie und Theologie in Fribourg und Zürich und promovierte mit einer Arbeit über den modernen Kirchenbau in der Schweiz. Er publiziert zu architekturhistorischen Themen.

**11.00 – 12.00** **ISLÄNDISCHES SPRACHKÖFFERCHEN**  
**STADTBIBLIOTHEK** Eine Art sprachliche Erste Hilfe. Die vergnügliche Veranstaltung gibt Einblick in einige Besonderheiten und Wendungen der Sprache und bietet Orientierungshilfen für den Alltag in Island. – Wussten Sie, dass Sie Ihren Gesprächspartner im isländischen Telefonbuch nur unter dem Vornamen finden?

**11.00 – 12.00** **HALLDÓR LAXNESS, DIE SCHWEIZ UND JÓN LAXDAL**  
**HOTEL ZOFINGEN** Der isländische Schriftsteller Halldór Laxness (1902-1998) öffnete der isländischen Literatur das Tor zur Welt. In den 1970er Jahren hielt sich der Literaturnobelpreisträger auch in der Schweiz auf. An seine St. Galler Aufenthalte erinnert der Schauspieler Matthias Peter. Er präsentiert Auszüge aus dem Werk des Klassikers, dessen Arbeitsort in Gljúfrasteinn bei Reykjavík heute ein Museum ist. – Über den isländischen Schauspieler Jón Laxdal (1933-2005), der in Kaiserstuhl ein Theater führte und auch in Laxness-Verfilmungen spielte, präsentiert Halo Locher seine jüngst erschienene Biografie «Leben und Theater des Jón Laxdal».

**12.00** **STELLDICHEIN**  
**BUCHHANDLUNG** Gelegenheit für unkomplizierte Begegnungen mit den anwesenden Autoren, Moderatoren und Übersetzern bietet sich bei einem Apéro in der Buchhandlung oder bei einem Essen im Hotel.

**12.30–13.30**  
**OX.KULTUR IM**  
**OCHSEN**

### **FÄRÖISCHE LITERATUR**

Die färöische Literaturwissenschaftlerin Malan Marnersdóttir (Tórshavn) öffnet ein Fenster zu einer kaum bekannten Literatur. Zusammen mit der Autorin/Nordistin Verena Stössinger, Mitherausgeberin des Buches «Von Inseln weiss ich ...» (Unionsverlag 2006), führt sie in die experimentierfreudige literarische Szene der kleinen Inselgruppe ein.

**14.00–15.00**  
**KLEINE BÜHNE**

### **LANDSCHAFT IST NIEMALS BLÖD. UND LIEBE?** **– BERGSVEINN BIRGISSON**

Bergsveinn Birgisson, geboren 1971 in Reykjavík, studierte altnordische Literatur in Bergen/Norwegen, wo er als Spezialist für altnordische Poesie und Mythologie forscht und lehrt. Seinen ersten Gedichtband publizierte er 1992 unter dem Titel «Íslendingurinn» (etwa: «Der Isländer»). Bergsveinns erster Roman «Landslag er aldrei asnalegt» (etwa: «Landschaft ist niemals blöd») erschien 2003. Sein dritter Roman «Svar við bréfi Helgu» ist eine in Briefform verfasste Liebesgeschichte und wurde für den Isländischen Literaturpreis 2010 nominiert. Das Buch erscheint 2011 im Steidl Verlag unter dem Titel «Paarungszeit».

**14.00–15.00**  
**HOTEL ZOFINGEN**

### **«... NICHT ERREICHBAR» – EINAR MÁR GUÐMUNDSSON**

Einar Már Guðmundsson, geboren 1954, studierte Literatur und Geschichte an der Universität in Reykjavík. Nach dem Abschluss setzte er sein Studium in Kopenhagen fort. Er debütierte 1980 mit dem Lyrikband «Er nokkur í kórónafötum hér inni». Seit seinem ersten Roman «Riddarar hringstigans» (Deutsch: «Die Ritter der runden Treppe», 1988) wurde er vielfach ausgezeichnet. Der Roman «Englar alheim-sins» (Deutsch: «Engel des Universums», 1998) erhielt den Literaturpreis des Nordischen Rates und wurde verfilmt. Seine jüngsten Werke in deutscher Übersetzung sind: «Wie man ein Land in den Abgrund führt: Die Geschichte von Islands Ruin» (2010) und «Vorübergehend nicht erreichbar» (Hanser 2011).

**15.30–16.30**  
**HOTEL ZOFINGEN**

### **HVERNIG BER AÐ SKILJA ÞETTA? WIE DARF ICH** **DAS VERSTEHEN? – LOB UND LEID DES ÜBERSETZENS**

Über welche Hürden wird isländische Literatur in die Zielsprache Deutsch übersetzt? Wie gehen Übersetzer mit der Unübersetzbarkeit von Texten um? Der Nordist Hans Joerg Zumsteg spricht mit der Lyrikerin und Übersetzerin Sigurbjörg Prastardóttir, dem Dichter Hermann Stefánsson und der Isländisch-Lektorin Ursula Giger über den sprachlichen Hindernislauf, dem jeder Übersetzungsprozess gleicht - und der Verständigungsprobleme nicht einfach aus der Welt schafft.

**17.00–18.00**  
**OX.KULTUR IM**  
**OCHSEN**

### **ISLAND – EINE LITERATURGESCHICHTE**

Jürg Glauser, Professor für Nordische Philologie an den Universitäten Zürich und Basel, gibt in seinem neu erschienenen Essay (J.B. Metzler-Verlag) eine Übersicht über die Geschichte der isländischen Literatur. Er beschreibt darin die isländische Kultur als eine Kultur des Wortes. Ausgehend vom Buch geht es im Vortrag um einige Zusammenhänge zwischen der alten Literatur der Sagas, Eddas, Skaldik und den Texten von modernen Schriftstellern wie Þórbergur Þórðarson und Halldór Laxness und ganz aktueller Autorinnen und Autoren.

ZOFINGEN

22. OKTOBER 2011

SAMSTAG



**18.30–19.30**  
**BUCHHANDLUNG**  
**MATTMANN**

**DIE ANDERE PERSPEKTIVE – HERMANN STEFÁNSSON**

Hermann Stefánsson wurde 1968 in Reykjavík geboren und studierte Isländische Philologie und Literaturwissenschaft in Spanien und Island. Er arbeitete als Lehrbeauftragter

und Übersetzer für die Reykjavík Academy, schrieb für das Nachrichtenportal «Kistan» und die Tageszeitung «Morgunblaðið». Zudem ist er Musiker, hat Songs und Texte verfasst. Seit seinem ersten Buch «Sjónhverfingar» (wörtlich: Illusionen), ein «poetisches Sachbuch» von 2003, erschienen Romane, Kurzgeschichtensammlungen, Lyrikbände und Hörspiele. Sein Roman «Algleymi» (2008) erscheint im Litteraturverlag Roland Hoffmann 2011 unter dem Titel «Guðjón Ólafssons Zeitreise als Laborratte».

**20.30–00.30**  
**OX.KULTUR IM**  
**OCHSEN**

**«POETISCHE SCHWEIZ» – LYRIKNACHT UND VERNISSAGE**

Lyrik schält die Wörter aus ihrer Alltagsschale und zwingt uns, die Sprache mit neuen Sinnen wahrzunehmen. Wie keine andere literarische Gattung bewegt sie sich ausserhalb

des rein Rationalen. Der Berufsverband Autorinnen und Autoren der Schweiz (AdS) fördert im Rahmen seines Schwerpunkts 2011/2012 die öffentliche Wahrnehmung der Lyrik. In Zusammenarbeit mit den Literaturtagen Zofingen hat der AdS 2011 einen Wettbewerb für die Anthologie «Poetische Schweiz» ausgeschrieben. 158 Lyrikerinnen und Lyriker aller vier Landessprachen beteiligten sich an der Ausschreibung. 23 Texte wurden von einer internationalen Jury für die Publikation im Verlag pudelundpinscher ausgewählt. Die Gedichte wurden in alle Schweizer Landessprachen und ins Isländische übersetzt und werden nun vorgestellt – auch auf Isländisch. Mit Buchvernissage «Poetische Schweiz – Suisse poétique – Svizzera poetica – Svizra poetica – ljóðræna Sviss» (Verlag pudelundpinscher, 2011).

ZOFINGEN

22. OKTOBER 2011

SAMSTAG

**10.30–11.30**  
**BUCHHANDLUNG**  
**MATTMANN**

**EINE PSYCHOLOGIE DES BLICKS – KRISTÍN STEINSDÓTTIR**

Kristín Steinsdóttir, 1946 im ostländischen Seyðisfjörður geboren, lebt in Reykjavík. Nach ihrem Studium und Aufenthalt in Göttingen und Norwegen arbeitet sie seit 1988 hauptberuflich als

Schriftstellerin und ist Vorsitzende des Isländischen Schriftstellerverbandes. Kristín Steinsdóttirs Werk umfasst vor allem Kinder- und Jugendbücher sowie Übersetzungen aus dem Deutschen. Ihr Roman «Ljósa», für den sie mit dem Isländischen Frauenliteraturpreis ausgezeichnet wurde, erscheint 2011 bei Beck in deutscher Übersetzung unter dem Titel «Im Schatten des Vogels».

**10.30–11.30**  
**KLEINE BÜHNE**

**ISLANDS GEHEIMNIS: DIE BELLETRISTISCHE SCHÖNWETTERLAGE**

Das literarische Potenzial Islands gleicht einem permanenten Hochdruckgebiet. Wie ist die unerschöpfliche literarische Szene

erster Qualität zu erklären? Der Literaturwissenschaftler Jürg Glauser (Universität Basel/Zürich) erörtert das Phänomen im Gespräch mit Jóhanna Vigdís Hjaltadóttir, schweizerische Generalkonsulin in Island, dem Schriftsteller Bergsveinn Birgisson sowie der Lyrikerin Sigurbjörg Prastardóttir.

**13.30–14.30**  
**GEMEINDE-**  
**SCHULHAUS, AULA**

**MORDEN IM NORDEN – ÆVAR ÖRN JÓSEPPSON**

Ævar Örn Jósepsson, geboren 1963 in Hafnarfjörður, studierte Journalistik, Politikwissenschaften und Philosophie in Stirling (Schottland) und in Freiburg. Neben seiner schriftstel-

lerischen Tätigkeit arbeitet er als Moderator beim staatlichen Radio Rás 2. Nach seinem ersten Krimi «Skítadjobb» von 2002 folgten «Svartir englar» (dt.: «Dunkle Seelen», 2007) und «Blóðberg» (dt.: «Blutberg», 2009). Der Krimi «Sá yðar sem syndlaus er» von 2006 erschien 2011 bei btb unter dem Titel «Wer ohne Sünde ist». Die Literaturwissenschaftlerin Simone Ochsner (Universität Basel) unterhält sich nach der Lesung mit dem Autor über das weite Feld der skandinavischen Kriminalliteratur.

**13.30–14.30**  
**HOTEL ZOFINGEN**

**VERGNÜGEN AM ZWEIFEL – HALLGRÍMUR HELGASON**

Hallgrímur Helgason wurde 1959 in Reykjavík geboren und ist seit 1982 als freier Schriftsteller sowie als Künstler tätig. Sein Roman

«101 Reykjavík» aus dem Jahr 1996 genießt Kultstatus und wurde verfilmt. Für den 2001 erschienenen Roman «Höfundur Íslands» (dt.: «Vom zweifelhaften Vergnügen, tot zu sein») über Halldór Laxness, der nach seinem Tode in seinem eigenen Buch erwacht, wurde er mit dem Isländischen Literaturpreis ausgezeichnet. Der Autor hat als Bildender Künstler mehr als 20 Einzelausstellungen in Island, Boston, New York, Paris und Malmö veranstaltet. Sein brandneuer Roman trägt den Titel «Eine Frau bei 1000°» (Klett Cotta).

**15.15–16.15**  
**ALASS**

**ANDREAS THIEL – ISLANDKOLUMNEN**

Nicht zum ersten Mal tritt der in Island lebende Schweizer Satiriker Andreas Thiel in Zofingen auf. Er ist u.a. Moderator des

Bösen Montag im Theater am Hechtplatz in Zürich, Mitgründer des Tintensaufens, dem «literarischen Labor» in Bern, und er schreibt für die Berner Zeitung die Kolumne «Isländische Eisenbahn».

**ANSCHLIESSEND AUSKLANG BEI EINEM**  
**GLAS FREYÐIVÍN (PROSECCO)**

# RAHMENPROGRAMM

## AUSSTELLUNGEN

**AARAU**                      **KUNSTHAUS AARAU – DIETER ROTH, SELBSTE**  
Der Universalkünstler Dieter Roth zog 1957 nach Island. Sein literarisches und bildnerisches Werk gleicht einem Kosmos. Die Selbstbefragung des Künstlers, die er so unerbittlich wie ironisch in allen Medien betrieb, präsentiert das Kunsthaus in einer dichten Schau. Bis 6. November.  
Öffnungszeiten Di – So 10 – 17 Uhr, Do 10 – 20 Uhr, Mo geschlossen

**ZOFINGEN**                **STADTBIBLIOTHEK – ÚRVAL/AUSWAHL**  
Ein ausgesuchtes Sortiment an isländischer Literatur und DVD's stehen ab Mitte Oktober in der Stadtbibliothek zur Ausleihe bereit. Zudem werden auf vier Bildschirmen urtümliche Volkslieder, die das Zentrum für Volksmusik in Siglufjörður dokumentierte, präsentiert.

## KONZERTE KAMMERKÓR NORÐURLANDS

Ein a-cappella-Programm isländischer KomponistInnen der Gegenwart mit dem 18-köpfigen Kammerkór Norðurlands (Kammerchor von Nordisland).  
Dirigent: Guðmundur Óli Gunnarsson

**BAD ZURZACH**            **20.00 UHR, OBERE KIRCHE**  
**20. OKTOBER**

**ZOFINGEN**                **19.30 UHR, STADTKIRCHE**  
**21. OKTOBER**

**WINTERTHUR TÖSS**    **20.00 UHR, REF. KIRCHE TÖSS**  
**22. OKTOBER**

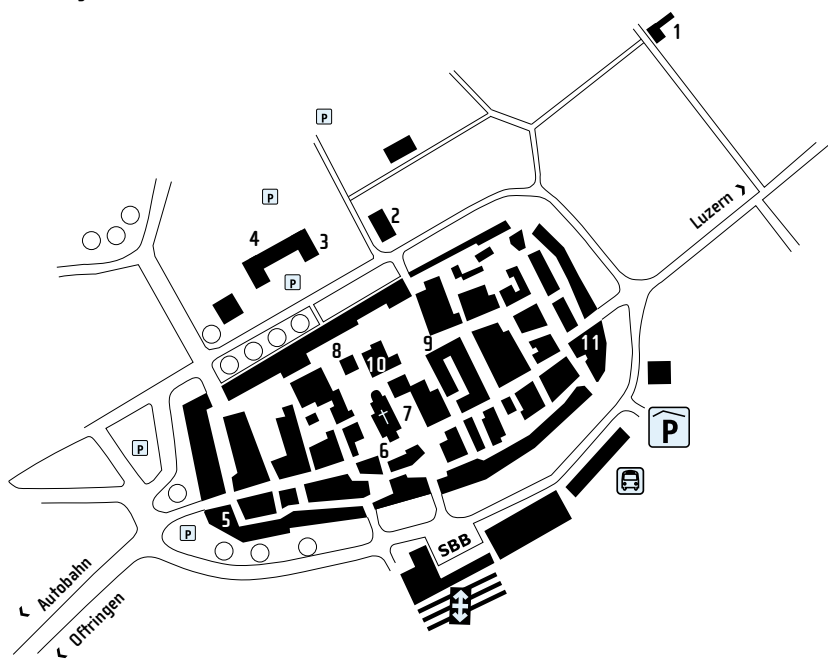


# ALLES ZU SEINER ZEIT

Andreas Thiel	So 15.15
Autorinnen und Autoren der Schweiz	Sa 20.30
Bergsveinn Birgisson	Sa 14.00/So 10.30
Einar Már Guðmundsson	Sa 14.00
Fabrizio Brentini	Sa 10.00/11.00
Färöische Literatur	Di 19.00 Aarau/Sa 12.30 Zofingen
Halldór Laxness	Mo 20.00 St. Gallen/Sa 11.00 Zofingen
Hallgrímur Helgason	So 13.30 Zofingen/Mo 24.Okt. 20.00 Winterthur
Halo Locher	Sa 11.00
Hans Joerg Zumsteg	Sa 15.30
Hermann Stefánsson	Sa 15.30/18.30
Jóhanna Vigdís Hjaltadóttir	Fr 17.00/Fr 21.15/So 10.30
Jóhannes Vigfússon	Mi 20.00 Zug/Fr 17.30 Zofingen
Jón Laxdal	Sa 11.00
Jónína Leósdóttir	Fr 21.15
Jürg Glauser	Sa 17.00/So 10.30
Kammerkór Norðurlands	Do 20.00 Bad Zurzach/Fr 19.30 Zofingen/ Sa 20.00 Winterthur Töss
Kristín Steinsdóttir	Sa 10.00/So 10.30
Lyriknacht	Sa 20.30
Malan Marnesdóttir	Fr 21.15
Matthias Peter	Mo 20.00 St. Gallen/Sa 11.00 Zofingen
Óskar Guðmundsson	Mo 20.00 St. Gallen
Pirmin Meier	Mo 24. Okt. 16.00 Göschenen
Sigríður Theodóra Erlendsdóttir	Fr 21.15
Sigurbjörg Prastardóttir	Sa 15.30/So 10.30
Simone Ochsner	Sa 14.00/So 13.30
Snorri Sturluson	Mo 20.00 St. Gallen
Ursula Giger	passim (ganze Woche)
Verena Stössinger	Di 19.00 Aarau/Fr 21.15
Pórarinn Eldjárn	Mi 20.00 Zug/Fr 17.30 Zofingen
Ævar Örn Jósepsson	So 13.30

# ORIENTIERUNG ZOFINGEN

- 1 Denkraum Hirzenberg  
Bottensteinerstrasse 6
- 2 Kunst im Alten Schützenhaus  
General-Guisan Strasse 12
- 3 Kleine Bühne Zofingen  
Gemeindeschulhaus – General-Guisan Strasse 14
- 4 Aula  
Gemeindeschulhaus – General-Guisan Strasse 14
- 5 DX.Kultur im Ochsen  
Vordere Hauptgasse 8
- 6 Buchhandlung Mattmann  
Kirchplatz 14
- 7 Stadtkirche
- 8 Stadtbibliothek  
Hintere Hauptgasse 20
- 9 Rathaus  
Rathausgasse 4
- 10 Hotel Zofingen  
Kirchplatz 30
- 11 Alass  
Pflistergasse 54



# TICKETS UND INFO FÜR ZOFINGEN

Einzeleintritte CHF 15/12\*

Tageskarte Samstag (exkl. Lyriknacht) CHF 60/52\*

Tageskarte Sonntag (exkl. Satire) CHF 45/40\*

Pass Samstag/Sonntag (exkl. Konzert und Satire) CHF 100/80\*

Spezialpreis für Gruppen ab 10 Personen, CHF 12/8\* je Person

Lyriknacht CHF 25/20\*

Konzert Kammerchor Island CHF 30/25\*

Andreas Thiel CHF 40/35\*

Gönnerkarte (inkl. Konzert und Satire) CHF 250

\*Studenten/Schüler

Die Sitzplätze sind nicht nummeriert.

Für Besucher und Besucherinnen mit Tageskarte,

Pass oder Gönnerkarte besteht ein Sektor mit

reservierten Sitzplätzen, nicht nummeriert.

## VORVERKAUF

[www.literaturtagezofingen.ch](http://www.literaturtagezofingen.ch)

Telefon 0900 441 441 (CHF 1.00/Minute, Festnetztarif)

## AUSKÜNFTE

Verein LITERATURTAGE ZOFINGEN

tel +41 62 751 82 28

mobile +41 78 616 30 62

[www.literaturtagezofingen.ch](http://www.literaturtagezofingen.ch)

[info@literaturtagezofingen.ch](mailto:info@literaturtagezofingen.ch)

# PARTNER

Frankfurter Buchmesse  
Sagenhaftes Island  
Autorinnen und Autoren der Schweiz AdS  
Stadtbibliothek Zofingen  
Denkraum Hirzenberg, Zofingen  
Kleine Bühne Zofingen  
Hotel Zofingen  
Alass, Zofingen  
Buchhandlung Mattmann, Zofingen  
OX.Kultur im Ochsen, Zofingen  
ISVISS Íslandsfélag – Islandverein  
Kellerbühne St. Gallen  
Literarische Gesellschaft Zug  
Literarische Vereinigung Winterthur  
Interlinear – Literaturvision Gotthard  
Universität Zürich/Basel  
Volkshochschule Aarau



—  
**\*AdS**



KULTURRAUM  
DENKRAUM | **HIRZENBERG**



**HOTEL ; ZOFINGEN**



*vh  
aarau* VOLKSHOCHSCHULE AARAU



# HERZLICHEN DANK KÆRAR ÞAKKIR

Kanton Aargau - SWISSLOS  
Stadt Zofingen  
Pro Helvetia  
Autorinnen und Autoren der Schweiz AdS  
Ernst Göhner Stiftung  
Migros Kulturprozent  
Oertli Stiftung  
Biblioteca Engiadinaisa  
Bókmenntasjóður Reykjavík  
Ringier AG  
ESRI AG, Zürich  
Siegfried Holding AG  
Meier + Jäggi AG, Zofingen  
Raiffeisenbank Region Zofingen  
UBS Zofingen  
ISVISS Íslandsfélag – Islandverein  
Erich Fischer Menziken  
Heiner Hoerni, Zofingen  
Übersetzerhaus Looren

**SWISSLOS**

Kanton Aargau

**ZOFINGEN**  
BEWEGT&VERBINDET

**prohelvetia**

—

**\*AdS**

ERNST GÖHNER STIFTUNG

**MIGROS**  
kulturprozent



FONDATION  
OERTLI  
STIFTUNG



Bókmenntasjóður  
The Icelandic Literature Fund

**Ringier**

**esri** Schweiz

**Siegfried**



**Meier+Jäggi**

**RAIFFEISEN**  
REGION ZOFINGEN